Hanusch, Siegfried

Maschinenschlosser, Meister der volkseigenen Industrie, Ingenieurökonom

Student an der Gewerkschaftshochschule "Fritz Meckert" Bernau

3014 Magdeburg

FDGB-Fraktioii Wahlkreis 51



Geboren am 24. Juli 1935 in Widach als Kind einer Arbeiterfamilie. Verh. zwei Kinder, Volksschule, 1950 FDGB und FDJ, 1950-1953 Lehre als Maschinenschlosser, danach bis 1958 als Dreher und Schlosser im VEB Magdeburger Armaturenwerke "Karl Marx" tätig. 1956—1958 Abendstudium — Meister der volkseigenen Industrie. 1958—1962 Meister im VEB Magdeburger Armaturenwerke ..Karl Marx". 1958 SED. 1958—1962 Mitgl. der Leitung der FDJ-GO. 1960—1962 Mitgl. der Leitung der APO der SED. 1963—1966 Besuch der Fachschule für Maschinenbau und Elektrotechnik Magdeburg — Ingenieurökonom. 1966—1970 hauptamtlicher Sekr. der APO der SED. 1970-1979 BGL-Vors. im VEB Magdeburger Armaturenwerke "Karl Marx". Seit 1971 Mitgl. des ZV der IG Metall. Seit 1979 Studium an der Gewerkschaftshochschule "Fritz Heckert" Bernau. Seit 1967 Abg. und Mitgl. des Ausschusses für Nationale Verteidigung. Banner der Arbeit Stufe III, Verdienstmedaille der NVA in Bronze, Hervorragender Jungaktivist, zweimal Jungaktivist, fünfmal Aktivist, Medaille für ausgezeichnete Leistungen.